ADG

Wissen online

9. Durchlauf

„Digitale Lotsen“

Treiben Sie mit digitalen Lotsen (Multiplikatoren) die digitale Fitness Ihres Hauses voran!

„Digitale Lotsen“

Treiben Sie mit digitalen Lotsen (Multiplikatoren) die digitale Fitness Ihres Hauses voran!

Der Megatrend „Digitalisierung“ verändert die Bankenbranche und damit auch die Anforderungen an die Bankmitarbeiter radikal. Kunden informieren sich über Vergleichsplattformen, kommunizieren zu Finanzthemen und über ihre Bank via Sozialen Netzwerken und suchen nach Finanzierungs- und Anlagealternativen nicht nur bei Wettbewerbern, sondern auch bei sogenannten FinTechs und in Peer-to-Peer-Groups. Sie nutzen zur Information und zum Austausch mit ihrer Bank verstärkt mobile Kommunikations- und Abschlusskanäle und tätigen ihre Bankgeschäfte zu jederzeit und von überall. Die genossenschaftliche Gruppe hat auf diesen Trend nicht nur mit der Weiterentwicklung ihrer Omnikanal-Strategie oder der Entwicklung der Banking-Apps reagiert, mit KundenFokus Privatkunden und KundenFokus Firmenkunden wird ein strategisches Zielbild aufgezeigt, welches gleichermaßen die Auswirkungen der Digitalisierung für die Kunden und den Vertrieb sowie die Ressourcenbereiche (Personal, IT, Prozesse, Organisation) der Bank berücksichtigt.

In diesem dynamischen Umfeld die richtigen Umsetzungs- und Entwicklungsentscheidungen für das eigene Haus zu treffen, hierbei Kunden und Mitarbeiter angemessen zu beteiligen und mitzunehmen sowie technisch, organisatorisch und personell die Weichen in Richtung Digitalisierung richtig zu stellen, stellt eine zentrale Herausforderung und Aufgabe des Managements dar. Ebenso ist es eine Herausforderung Mitarbeiter zu identifizieren, die sich für diese Themen begeistern können und ihr Wissen und ihre Erfahrungen als Multiplikatoren zielgerichtet im Tagesgeschäft an Kollegen und Kunden weitergeben können und hierdurch potenzielle Ängste abbauen, Motivation für den Wandel schaffen können sowie praktische Umsetzungshilfen im Umgang mit den neuen Anwendungsfeldern des digital Bankings geben können. Identifizieren Sie in Ihrem Haus entsprechende Multiplikatoren, die über ein grundsätzliches Interesse und die Offenheit gegenüber der Digitalisierung verfügen. Die ADG unterstützt sie dabei, diese Mitarbeiter als „Digitale Lotsen“ zu qualifizieren.

Das Konzept

Entsprechend der Themenstellung „Digitalisierung“ sollen die Teilnehmer nicht nur Wissen und Informationen erwerben, sondern direkt auch den Lern- und Kommunikationsprozess in einem digitalen Kontext erfahren und hierdurch auch ihre Lern- und Methodenkompetenz im Umgang mit digitalen Medien und mediengestützter Kommunikation entsprechend entwickeln. Das Qualifizierungsprogramm ist daher als Blended-Learning – Kombination von Selbstlerneinheiten, Gruppenaustausch in Sozialen Medien (VR- Bildung) und Meetings via Webinaren – konzipiert. Nach einem medialen Informationsinput (Videos, WBT etc.) beschäftigen sich die Teilnehmer mit konkreten, abgegrenzten Fragestellungen und stellen ihre Ergebnisse und Lösungsansätze in Form von Forumseinträgen und Kommentaren zur Diskussion. Das Forum wird von Fachexperten sowie einem Prozessmoderator begleitet. Die Teilnehmer haben somit die Möglichkeit inhaltlich wie methodisch ihre Lösungsansätze sowie ihre Lernentwicklung zu reflektieren und sich gegenseitig zu unterstützen. Dies dient einerseits der weiteren Netzwerkbildung sowie des unmittelbaren Anwendungstransfers. Zum Abschluss jedes der vier Themenblöcke erfolgt eine moderierte Diskussion (Webinar) zu den jeweiligen Fachfragen, den eigenen Lernerfahrungen sowie den Transfermöglichkeiten im Tagesgeschäft der Bank.
Die Qualifizierung zum Digitalen Lotsen erfolgt als virtualisiertes Blended Learning „in der Bank“, d.h. arbeitsplatznah ohne zusätzliche Reise- und Abwesenheitszeiten. Der Zeitbedarf für das Programm beträgt ca. 4 Stunden pro Woche. Jeder Themenblock wird über einen Zeitraum von zwei Wochen bearbeitet. Die Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme stellt für die Teilnehmer Lern- bzw. Arbeitszeit dar, sie sollten für diese Zeit (4 Stunden pro Woche) entsprechende zeitliche Freiräume eingeräumt bekommen. Die Meetings (Webinare) finden 14-täglich statt. Das Programm dauert insgesamt acht Wochen.
Für das Zertifikat sammeln die Teilnehmer über die Bearbeitung von Aufgaben im Verlauf des Kurses, zertifikatsrelevante Punkte.

Die Digitalen Lotsen aktualisieren und erweitern in diesem Programm ihre Kenntnisse in den Themenfeldern

- Auswirkungen der Digitalisierung für Kunden und Bank – Herausforderungen für die Geschäftsstrategie
- Kunde-Bank-Kommunikation und unternehmensinterne Kommunikation über interne/externe Soziale Netzwerke, Foren und Blogs
- Rechtsfragen und Datenschutzaspekte im Kontext der Digitalisierung
- Entwicklung und Zukunftsfragen des online/mobile-Banking (in der genossenschaftlichen Gruppe)

und erhalten methodische Hilfestellungen für den Wissenstransfer an Kollegen und Kunden.

Die Veranstaltung richtet sich an:

Multiplikatoren in genossenschaftlichen Banken, die den Mitarbeitern den sicheren Umgang mit digitalen Medien und E-Banking-Anwendungen vermitteln sollen
= Digitaler Lotse

Der Nutzen für die Bank

- Sie können mit den ausgebildeten Multiplikatoren die digitale Fitness Ihrer Mitarbeiter im Haus mit vereinten Kräften vorantreiben.
- Die Digitalen Lotsen sensibilisieren die Kollegen für die Fragen des digitalen Wandels in ihrem Haus und geben den Kollegen Hilfe zur Selbsthilfe.
- Die Teilnehmer lernen und vernetzen sich online. Dadurch entstehen keine Abwesenheitszeiten und die Lernform fördert gleichzeitig den digitalen Kompetenzaufbau.
- Die bankinternen ersten Umsetzungsschritte der Digitalen Lotsen werden während des Programms von unseren Fachexperten durch Transferaufgaben aktiv mitbegleitet.

Ihr Nutzen als Teilnehmer

- Sie lernen die für genossenschaftliche Banken relevanten Aspekte des digitalen Wandels kennen und können den Umgang mit digitalen Anwendungen intensiv in der Gruppe diskutieren.
- Sie schärfen den Blick für die aktuellen Entwicklungen und deren Auswirkungen auf Ihre Häuser.
- Sie wissen, wie die weiteren Entwicklungen die zukünftige Arbeitsweise von Banken verändern wird.
- Sie profitieren von den begleitenden Teilnehmeraufgaben, die den Transfer in die Praxis und eine konkrete Anwendung in Ihrem Haus sicherstellen.
- Sie können so erste Erfahrungen bereits während des Programms in Ihrer Bank sammeln und erste Umsetzungsschritte konkret angehen.
- Sie dokumentieren mit dem Zertifikat zum „Digitalen Lotsen“ Ihre digitale Kompetenz.
- Sie erlangen durch Ihre digitale Fitness sowie die Vermittlung von Wissen eine neue Expertise und erhalten ein besonderes Standing in Ihrem Haus.

Zeitplan und Inhalte

Webinartermin: 23.01.2020
10:00 - 11:30 Uhr
Einführungs-Webinar: Struktur und Ablauf des Programms und Zielsetzung der „Digitalen Lotsen“

Webinartermin: 06.02.2020
10:00 - 11:30 Uhr
Themenblock 1: Überblick über die Digitalisierung in der Bankenwelt und im genossenschaftlichen Verbund
24.01.-05.02.2020 (Selbstlernphase): Ursachen und Treiber des digitalen Wandels, individuelle digitale Kompetenz, digitaler Reifegrad der Bank, Rolle des digitalen Lotsen, Erwartungen der Kunden, digitale Kundenerlebnisse, BVR-Omnikanal-Mo

Webinartermin: 20.02.2020
10:00 - 11:30 Uhr
Themenblock 2: Digitales Banking*
07.02.-19.02.2020 (Selbstlernphase): Kundengetriebene Trends, Wettbewerber, Rechenzentrale und BVR, VR-Banking und andere Apps

Webinartermin: 05.03.2020
10:00 - 11:30 Uhr
Themenblock 3: Rechtsgrundlagen im Online-Bereich
21.02.-04.03.2020 (Selbstlernphase): Rechtsgrundlagen im Online-Bereich, Online-Verwendung von Content und Bildmaterial, WhatsApp & Co in der Kundenkommunikation

Webinartermin: 19.03.2020
10:00 - 11:30 Uhr
Themenblock 4: Kommunikation im Vertrieb und in sozialen Netzwerken
06.-18.03.2020 (Selbstlernphase): Omnikanalbank: Kundenkontakt vor Ort und orstunabhängig, Online-Präsenz in der Umsetzung, Kommunikation in Sozialen Netzwerken, Digitaler Markenaufbau, Umsetzungshinweise und Hilfsmittel

**Die Inhalte des „Online- und Mobile-Banking-Führerscheins“ werden als bekannt vorausgesetzt*

Ihre Fachexperten:

Leitung, Koordination und Moderation des Programms:
Professor Dr. Andreas Diedrich ist Dipl.-Handelslehrer und an der Fachhochschule Düsseldorf mit den Lehr- und Forschungsschwerpunkten „Bankmanagement, Personal, Vertrieb und IT“ tätig. In seiner Tätigkeit als Dozent profitieren die Teilnehmer besonders von seinen Praxiserfahrungen innerhalb der Genossenschaftsbanken.

Martin Greff, Bachelor of Arts B.A. ist Bereichsleiter in der ADG und verfügt über langjährige Jahre Berufserfahrung im Finanzdienstleistungssektor und anderen Branchen.
Herr Greff begleitet als Projektleiter und Moderator Organisationen sowie Teams bei der Gestaltung von Transformations- und Veränderungsprozessen.

Prozessbegleitung VR-Bildung:
Thorsten Ewertowski ist bei der ADG als Spezialist für E-Learning und Lernsysteme tätig. Der studierte Wirtschaftsinformatiker hat über 5 Jahre Erfahrung im E-Learning Bereich und ist für die Administration der Lernplattform VR-Bildung verantwortlich.

Themenpaten:

Prof. Dr. Andreas Diedrich (siehe links)
Frank Stiegler arbeitet seit 2006 als Rechtsanwalt – nicht nur mit besonders großer Praxisorientierung und Erfahrung im IT-Sektor, sondern ist auch externer Datenschutzbeauftragter und hat Marketing- und Vertriebserfahrung. Er arbeitet auf Deutsch und Englisch für Einzelunternehmer mit Online-Shops, kleine Software-Unternehmen und internationale Konzerne.

Thorsten Jekel Mit über 25 Jahren Fach-, IT-Projekt- und Führungserfahrung, zuletzt als Alleingeschäftsführer im Mittelstand, ist Thorsten Jekel seit Anfang 2010 iPad-Unternehmer der ersten Stunde. Das jekel & partner-Team entwickelt und betreibt innovative Geschäftsmodelle im Umfeld neuen Medien.

Kalle Peitz von STARTSPRUNG ist Gründer, Innovator, Berater und Trainer mit antreibender Leidenschaft. Seine Schwerpunkte liegen in Themenfeldern wie Digitalisierung im Omnikanalvertrieb, Innovationsmanagement, Agilem Projektmanagement und dem Scrum Framework. „Eine Idee allein macht noch keinen Erfinder, sondern deren Umsetzung!“. Deshalb begleitet Kalle Peitz Menschen und Unternehmen bei Veränderungen in der Arbeitsweise und deren Umsetzung in einer komplexen Welt - einer agilen Welt. Gerne teilt er mit Ihnen seine umfassende Projekterfahrung aus der Zusammenarbeit mit Banken, Unternehmen und Konzernen.

„Digitale Lotsen“

Treiben Sie mit digitalen Lotsen (Multiplikatoren) die digitale Fitness Ihres Hauses voran!

Ihre Termine im Überblick:

- Einführungs-Webinar: 23.01.2020| 10:00 – 11:30 Uhr
- Themenblock 1: 24.01.-05.02.2020(Selbstlernphase)
- Webinar Themenblock 1: 06.02.2020 | 10:00 – 11:30 Uhr
- Themenblock 2: 07.02.-19.02.2020 (Selbstlernphase)
- Webinar Themenblock 2: 20.02.2020| 10:00 – 11:30 Uhr
- Themenblock 3: 21.02.-04.03.2020 (Selbstlernphase)
- Webinar Themenblock 3: 05.03.2020 | 10:00 – 11:30 Uhr
- Themenblock 4: 06.-18.03.2020 (Selbstlernphase)
- Webinar Themenblock 4: 19.03.2020| 10:00 – 11:30 Uhr

Anmelde-Nummer:
SRB120-049

Preisstaffel pro Institut:

	Mitglieder der ADG/ des Fördervereins	Nicht-Mitglieder
• Bis zum 5. Teilnehmer: pro Teilnehmer	650,– EUR	815,– EUR
• 6. – 10. Teilnehmer: pro weiteren Teilnehmer	550,– EUR	690,– EUR
• 11. – 14 Teilnehmer: pro weiteren Teilnehmer	450,– EUR	565,– EUR
• ab dem 15. Teilnehmer: pro weiteren Teilnehmer	350,– EUR	440,– EUR

Anmeldung unter:
service@adgonline.de oder www.adgonline.de

Ihr Ansprechpartner bei der ADG:
Martin Greff
B. A.
T: +49 2602 14-149
martin_greff@adgonline.de